

Stadtteil-Zeitung für Fürstenwalde-Nord

Ausgabe Nr. 42 für Oktober/November 2012



Tischler-Auszubildende der FAW gGmbH (Foto: FAW) beteiligten sich gemeinsam mit ihren Ausbildern an dem Projekt „Building Blocks“, bei dem von Kindern entworfene Häuser der Zukunft gebaut und anschließend in der schwedischen Botschaft in Berlin aufgestellt wurden. Die Häuser können dort nun besichtigt werden. Viel Kraft, Zeit, Fach- und Sachkunde führten zum Erfolg. Birgit Gliesche/Sozialpädagogin der FAW gGmbH

22 Eintrittskarten von Zirkus „Probst“ für ehrenamtliche Awo-Helfer

22 Eintrittskarten hat der Zirkus Probst für eine seiner Veranstaltungen all jenen Helfern der Awo zur Verfügung gestellt, die beim Auszug des Seniorenklubs aus der „Sonnenblume“ und bei der Umgestaltung des Mehrgenerationenhauses geholfen haben. Der Zirkusbesuch sollte nach Redaktionsschluss stattfinden.



Melitta Stanowski von der TÜV Nord Bildung gehörte zu den Ehrenamtlichen, die zu einem Empfang mit dem brandenburgischen Ministerpräsidenten Mathias Platzeck eingeladen waren. Der Landeschef war wegen einer Aufsichtsratsitzung verhindert, dafür kam **Innenminister Dietmar Woidke** - und unterhielt sich auch mit der Fürstenwalderin (Foto).



Zum 4. Geburtstag erhielt das **Mehrgenerationenhaus der Awo** in der Komarowstraße 42e eine Erweiterung. Das neue MGH II befindet sich in der Wolkowstraße 4/5 und wurde gerade mit einem Fest (Foto) eingeweiht.

Antigewalttag in Nord

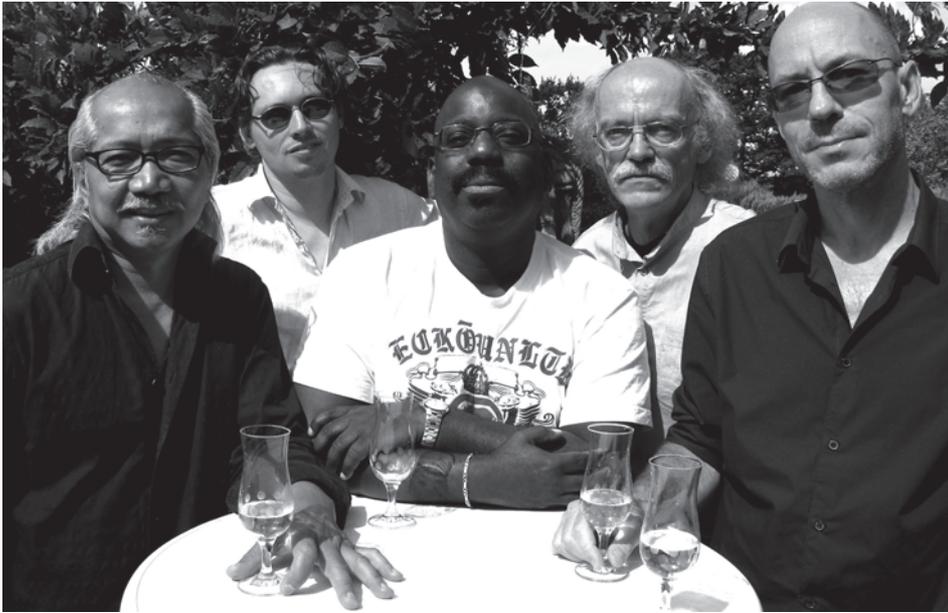
Am **23. November** findet von 11 bis 14 Uhr in der Kiezkomm-Begegnungsstätte eine biografische Erzählwerkstatt für Migrantinnen statt. Auf künstlerische und spielerische Weise sollen Erfahrungen mit Gewalt bearbeitet werden. Um 14 Uhr wird dann an diesem Tag in Fürstenwalde-Nord eine Fahne mit dem Titel „Nein zu Gewalt an Frauen“ gehisst. Anmeldungen für die Erzählwerkstatt bei der Fürstenwalder Gleichstellungsbeauftragten unter 03361-557 118 oder über die E-Mail-Adresse „gleichstellung@fuerstenwalde-spree.de“

2. Fürstenwalder Familientag

Die Freude über das Gelingen des Familientag 2011 hat dazu geführt, dass es auch in diesem Jahr einen **Tag für die Familie** geben soll. Durchgeführt wird er am **17. November von 12.00 bis 17.00 Uhr im „Fürstenwalder Hof“** vom Lokalen Bündnis für Familie und steht unter dem Motto „Zeit für Familie“. Dazu wird es ein Bühnenprogramm, Kinderbetreuungsangebote und (zum Abschluss) einen Laternenumzug geben. Kulinarisch werden die Besucher vom Kaiserhof und der Karotteria verwöhnt.

Uschi Hellmuth/AG Familienbildung

Veranstaltungstipps für Oktober und November 2012



Die **Gruppe Bayon** (Foto) tritt im Rahmen der Weltmusik-Reihe des Fürstenwalder Kulturvereins am 8. Dezember in der Kulturfabrik auf. Kartenreservierungen sind ab sofort

Fürstenwalder Kulturverein:

25. Oktober/20 Uhr/Kulturfabrik: 11. Fürstenwalder Jazztage mit dem Nico-Lehmann-Quintett.

26.10./20 Uhr/Kulturfabrik: Mulo Francel, sax & Evelyn Huber, Konzertharfe bei den Jazztagen

27.10./19 Uhr/Fürstenwalder Hof: Jazzball „A Trip to New Orleans“ mit Joe's Bigband, Thomas Stelzer & Friends, Papa Binnes Jazzband. Moderation: Donato Plögert

28.10./20 Uhr/Fürstenwalder Hof: „Die Jazzladies“ Ruth Hohmann, Uschi Brüning, Jacqueline Boulanger mit Band

24. November/20 Uhr/Kulturfabrik: Jazzklub Nr. 20 mit Club Boogaloo

8. Dezember/20 Uhr/Kulturfabrik: Weltmusik-Reihe mit der Gruppe Bayon
Vorverkauf in Tourismusbüros und an Konzert/Theaterkassen, Infos und gebührenfreie Tickets nur online unter www.fwkv.de

Gemeinschaftsgarten Waldstraße:

19., 22., 24. und 26. Oktober: Aktionszeiten für helfende Gruppen in der Waldstraße 9a
20. und 27.10.: Gartensamstage

Es stehen noch vier Beete von je 16 Quadratmetern für private Nutzer zur Verfügung. Gesucht werden Helfer für den Aufbau von Hochbeeten, Rankgerüsten und Zaunfeldern. Kontakt über das Stadtteilbüro in der Mühlenstraße 25



Basteln im Kreativworkshop des Zilki 13

CTA Schülerklub:

Der Schülerklub ist während der Herbstferien an den Arbeitstagen von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Täglich gibt es um 12.30 Uhr ein warmes Mittagessen. Anmeldungen erforderlich. Kosten: 1 Euro/Tag.

Ferienprogramm:

- 1.10.: Fußballturnier
- 2.10.: Bowlen
- 4.10.: Tanz & Theater
- 5.10.: Sport & Spiel
- 8.10.: Dartturnier/Kreatives Basteln
- 9.10.: Herbstwanderung
- 10.10.: Wir backen Sonnenblumen
- 11.10.: Ab ins Schwapp!
- 12.10.: Basteln im Herbst

Außerhalb der Ferien laden wir immer donnerstags ab 14 Uhr Mädchen und Jungen ein, die sich gern zu Musik bewegen oder/und gern trommeln.

Kita Buratino:

Ferien im Hort der Kita:

- 1.10.: Spieletag
 - 2.10.: Fahrt ins Theater des Lachens
 - 4.10.: Schwappbesuch
 - 5.10.: Skaterbahn
 - 8.10.: Tanz und Musik
 - 9.10.: Heimattiergarten
 - 10.10.: Töpfern in der Kita
 - 11.10.: Schwappbesuch
 - 12.10.: Disco & Mini-Playbackshow
- Tag der offenen Tür am 20. November von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Da kann dann auch die neue Mitbewohnerin der Marienkäfer-Gruppe - eine afrikanische Achat-Schnecke - besichtigt werden. Die Schnecke ist zwei bis drei Jahre alt und frisst Obst und Gemüse. Die Kinder haben sie mit großer Freude begrüßt und beobachten sie gern.



Marina Nickel bereitet mit Kindern ein russisches Jolka-Fest im JugendClub Nord vor. Interessenten melden sich am besten im Klub, geprobt wird sonntags vormittags. Aufführung am 29. Dezember.

JugendClub Nord:

5. bis 7. Oktober: Wochenendfahrt nach Beeskow für Kinder von zehn bis 14
30. 10.: Halloweenparty
12. bis 16. November: Gesundheitswoche



Natascha Kerle und Birgit Aslam beim Renovieren im Kiezkom. Danke auch an die anderen ehrenamtlichen Helfer und die Sponsoren - unter anderem der Küchenmöbel, von Farbe und Tapeten

Begegnungsstätte Kiezkom:

10. Oktober: Stricken mit Birgit Aslam
12.10.: Internationale Küche
25.10.: Frauenrunde mit Peer Jürgens von „Die Linke“

7. November: Stricken
9. 11.: Internationale Küche
21.11. Adventsgestecke basteln (3,50 Euro)

29.11. Frauenrunde zum Advent

Es gibt noch Zeiten, zu denen Sie unsere Räume für ihre Treffs nutzen können! Informationen bei Birgit Aslam unter der Telefonnummer 0174-266 3041

Kunst statt Leere

Ab 10. 11.: Veranstalter: Verein Künstlerhandwerk. Wer mitmachen möchte im Stadtteilbüro Mühlenstraße 25 melden

Notruf-Nummern:

Polizei: 110

Kinder- & Jugend-Sorgentelefon:

0800 - 557 8336 (15 bis 19 Uhr)

Notruf für Frauen und Mädchen:

03361 - 57 481

ProFamila: 03361 - 349917



Das Team von pro familia Fürstenwalde (Foto) bietet unterschiedliche Beratungen und hat seine Geschäftsstelle im Ärztehaus Karl-Liebknecht-Straße



Das Sommerfest des **Bundes der Vertriebenen** (Foto) in der Begegnungsstätte „Sonnenblume“ in der Trebuser Straße 55 war zugleich die vorerst letzte Seniorenveranstaltung in dem Treff. Der Awo-Klub ist ausgezogen.

Helfer und Paten gesucht!



Bei der 1. Fürstenwalder Freiwilligenbörse waren auch **Streetworkerin Anja Decker** und **Bert Dausel** von **Pro Nord** dabei. Sie warben unter anderem um Spielplatz-Patenschaften.

Gib- und Nimm-Regal

Ab sofort gibt es im **CTA-Schülerklub** „Sonnenblume“ in der Trebuser Straße 55 ein Gib- und Nimm-Regal. In das Regal können Schüler Lernmaterialien, Bücher, Spielzeug oder Kleidung legen, die sie selbst nicht mehr benötigen. Wichtig ist, dass die Dinge gut erhalten sind und die Gabe mit den Eltern abgesprochen wurde. Aber es geht nicht nur um Dinge, sondern auch um Lernhilfen und Ideenaustausch. Im Gib- und Nimm-Regal steht auch ein Zettelkasten, in den man sein Lernhilfeangebot oder seinen Hilfewunsch legen kann. Der Schülerklub ist dann der ideale Ort, sich zu treffen. Bei Tee kann man sich austauschen.

Cornelia Braun und Christian Andreas

Geburtstagsfeiern im Klub

Der Schülerklub kann ab sofort auch für Schüler-Geburtstagsfeiern in Kooperation mit den beiden Mitarbeitern Cornelia Braun und Christian Andreas genutzt werden. Bei Interesse (mit einem Erwachsenen) zur Absprache in den Klub kommen.

Gottesdienst anderswo

Im Herbst startet die dritte Reihe von vier Gottesdiensten anderswo unter dem Leitwort „Brüche“ - Aufbruch, Ausbruch, Stillbruch und Umbruch: **Kino Union (4. November/ 17.30 Uhr)**, Karnevalssaal der Gaststätte „Seeblick“ in Trebus am 10. Februar sowie Tier- und Kräuterhof Neuen-dorf im Sande am 2. 6. **Jörg Hemmerling**

Neues von der GefAS: Herbstferienangebote, Seniorenprojekt, mobile Tafel



Das **EU-Freiwilligenprojekt 50+** geht in die zweite Runde. Sozial engagierte Bürger erhalten die Möglichkeit, beim polnischen Partnerverein der GefAS ehrenamtlich aktiv zu sein. (Unger-Foto von der Eröffnungsveranstaltung). Interessenten sollten sich bei der GefAS, Gabriele Henschke, unter der Telefonnummer 03361 - 37 67 93 melden.

Workshop: 19. Oktober (17 bis 20 Uhr) und 20.10. (8.30 bis 15 Uhr) gemeinsam mit polnischen und tschechischen Partnern über „Familienbilder und Geschlechterrollen“

Herbstferien:

In der ersten Ferienwoche (ohne 3.10.) bietet die GefAS eine Kinderfreizeit an. Organisiert werden eine Stadtralley, ein Besuch des Heimattiergarens und eine Schatzsuche im Wald. Informationen und Anmeldung unter 0163 - 8921718 oder 03361-310185



Neu: Wer wie Griseldis Hempel (links) nicht so gut zu Fuß ist, kann jetzt die **mobile Tafel** nutzen. Information bei der GefAS



Mit einer Informationsveranstaltung eröffnete die **FAW gGmbH** in Zusammenarbeit mit der **TÜV Nord Bildung**, der **Agentur für Arbeit**, dem **kommunalen Jobcenter Pro Arbeit** und dem **Oberstufenzentrum Palmnicken** das Berufsvorbereitungsjahr 2012/13. Die Teilnehmer und Eltern gewannen einen ersten Einblick in die Berufsvorbereitung. Anschließend starteten die Teilnehmer im Rahmen der Eignungsanalyse mit einem Assessment-Center-Verfahren in ihren neuen Lebensabschnitt. Berufsvorbereitungsteam der FAW

Hospizdienst hilft

Der **Fürstenwalder Hospizdienst** steht Sterbenskranken und deren Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite.

Wer Hilfe benötigt, sollte sich entweder im Büro im Ärztehaus Karl-Liebknecht-Straße oder über die Telefonnummer 03361 - 749 994 melden.

Auf dem Foto von links: Koordinatorin Cornelia von Hackewitz, Vereinsvorsitzender Rainer Wolff und Beatrice Kamradt, Koordinatorin des Paliativ Care Teams Bad Saarow, das über die 033631 - 72020 zu erreichen ist. Das Paliat Care Team hat seine Geschäftsstelle im Ärztehaus am Heliosklinikum in Bad Saarow.



Mitfahrgelegenheiten angeboten:

- * Von Beerfelde nach Steinhöfel, montags bis freitags, ca. 7 Uhr
- * von Fürstenwalde nach Heinersdorf, montags bis freitags, ca 16 Uhr
- * von Hangelsberg nach Müncheberg, werktags, 8 Uhr

Schindler-Tage

Oskar Schindler ist vielen erst durch den Film „Schindlers Liste“ bekannt geworden. Professor Erika Rosenberg, Kind geflüchteter deutscher Juden und in Argentinien geboren, lernte Emilie Schindler 1990 kennen, die damals verarmt und einsam in Buenos Aires lebte.

„Sie ist eine unbesungene Heldin“ schrieb Erika Rosenberg über die Ehefrau des Retters in deren Biografie.

Anlässlich der Ökumenischen Friedensdekade mit dem Motto „Mutig für Menschenwürde“ können die Fürstenwalder mehr über Emilie Schindler erfahren.

Zunächst wird am **16. November um 20.15 Uhr im Filmtheater „Union“** der Film „Schindlers Liste“ gezeigt.

Ganz persönliche Eindrücke von dem Ehepaar Schindler wird Erika Rosenberg am **20. November um 19 Uhr beim „Treff im Dom“** vermitteln.

Ab dem 20. 11. ist auch eine Ausstellung über das Ehepaar Schindler zu den Dom-Öffnungszeiten zu sehen. Gezeigt werden unter anderem Kopien persönlicher Dokumente.

Gabi Moser

Neu bei der Lebenshilfe

Edith Daum (Foto unten mit Kitakindern) hat ihr freiwilliges soziales Jahr bei der Lebenshilfe gestartet - wie auch andere Jugendliche. Die Fürstenwalder Abiturientin möchte die Wartezeit bis zum Studienbeginn überbrücken. Ihr Plan ist es, Patholinguistik an der Uni Potsdam zu studieren.



Mitfahrgelegenheiten gesucht:

- * Von Fürstenwalde nach Steinhöfel, Sa/So 14 Uhr
- * Von Fürstenwalde nach Steinhöfel, werktags 18 Uhr

03361-591 827 (AB) oder mitfahrzentrale-oder-spree.de

Impressum

Stadtteil-Zeitung für Fürstenwalde-Nord
gefördert von der Stadt Fürstenwalde



und aus dem



Bund-Länder
Programm
„Soziale Stadt“

Briefkasten für Post an die Redaktion:

Am Jugendklub Nord (Große Freizeit 7a)

Redaktion und Layout:

Diplom-Journalistin Kerstin Schreiber
jour.kschreiber@web.de

Technische Unterstützung:

„Datenfische“/Stephan Schürhoff

Druck: Druckerei Oehme Fürstenwalde

Verteilung: Jugendklub Nord

Redaktionsschluss: 11. September 2012

Nächsten Ausgabe Nr. 43:

Redaktionssitzung: 5. November 2012/10 Uhr

CTA-Schülerklub Trebuser Straße 55

Redaktionsschluss: 12. November 2012

Fürstenwalde-Tourismus

Das Fürstenwalder Tourismusbüro lädt ein, auf kurzen Wegen mit ausgebildeten Stadtführern die Altstadt von Fürstenwalde zu erkunden. Nächste Gelegenheiten dazu sind am **5. Oktober und 2. November** jeweils ab 9.45 Uhr. Treffpunkt ist am Tourismusbüro, Unkostenbeitrag 2,50 Euro. Mindestteilnehmerzahl: Sechs Personen.

Ab sofort nimmt das Tourismusbüro Bestellungen für den Weihnachtsmannservice entgegen. Telefonisch unter 03361 - 760 600 oder persönlich im Büro. Oegel